

Entdeckern auf deren Fahrzeug zu folgen. Der noch rüstige Greis schritt an der Seite Witlunds dem nahen Strande zu, um sich dort mit einzuschiffen.

Hinter der wogenden Brandung, die ihren weißen Gischt unter donnerndem Brausen an das Korallenriffgestade schleuderte, schaukelte auf der etwas bewegten See ein stolzes, eigenartig aussehendes Fahrzeug. Ein Schiff, nein, es glich eher einem schwimmenden Hause. Weder Mast noch Schornstein strebten von dem Verdeck empor. Kein Rauchwölkchen verriet, welche treibende Kraft in dem gewaltigen Bauche des Ozeankolosses schlummerte. Sicherlich waren große elektrische Energiemengen im Innern des Turbinenschiffes aufgespeichert, welche dem Dampf und dem Winde das Regiment abgenommen hatten.

Ein Motorboot nahm den kleinen Trupp mit-samt ihrem Findling auf, und wenige Augenblicke darauf sauste das Fahrzeug durch die brandenden Wogen zu dem Turbinenschiff hin, welches den stolzen Namen „Republika“ trug.

John Lister, der Einsiedler von der Syllio-Insel, betrat bald darauf den Boden des Schiffes und geriet damit in eine ihm völlig fremde Welt, die dem Manne aus dem 19. Jahrhundert so unendlich viel des Neuen zeigen sollte.

Einige Tage nach diesen Begebenheiten ver-